

steinau  
Wasserschutz - Systeme

# EINBAUANLEITUNG WASSERSCHUTZ - WAND





STEINAU  
WASSER-  
SCHUTZ



## Bitte beachten Sie!

Befolgen Sie für die Montage und Installation der Wasserschutz – Wand die nachstehenden Anweisungen. Das Befestigungsmaterial muss den bauseitigen Gegebenheiten entsprechend ausgewählt werden und ist daher nicht im Lieferumfang enthalten. Bitte beachten Sie die Anweisungen des Dübelherstellers zu den maximalen Anzugsmomenten.

**Wichtig:** Die Wasserschutz - Wand muss immer von außen nach innen in die zu schützende Öffnung montiert werden.

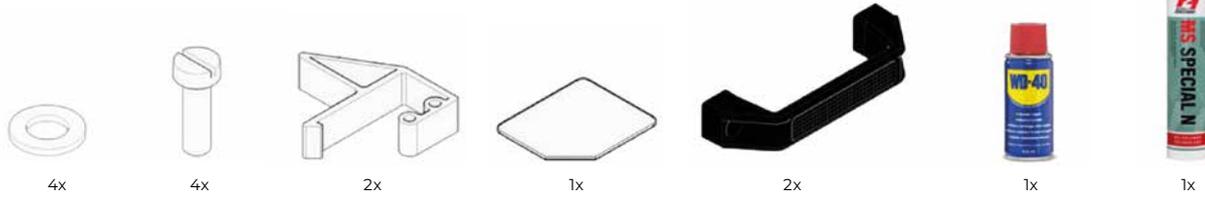
Einbauanleitung  
Wasserschutz - Wand aus Aluminium

# INHALT

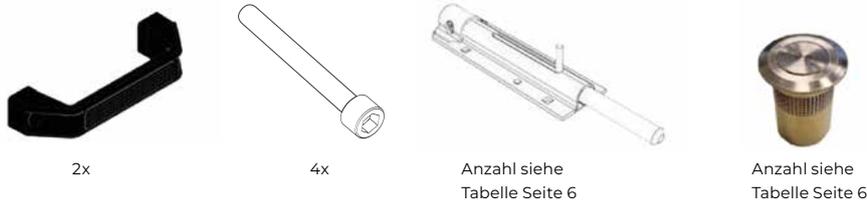
- 04** Lieferumfang und benötigtes Werkzeug
- 05** Montage des Zubehörs
- 06** Einbauvariante 1: Montage in der Leibung
- 09** Einbauvariante 2: Montage vor der Leibung
- 13** Montage des Bodenblechs (optional)
- 16** Wichtiger Hinweis
- 17** Anwendung & Pflege
- 18** Lagerung der Wasserschutz - Wand
- 18** Entnahme der Wasserschutz - Wand
- 19** Einsetzen der Wasserschutz - Wand
- 19** Öffnen der Verriegelungshaken

# Wasserschutz - Wand

## Lieferumfang



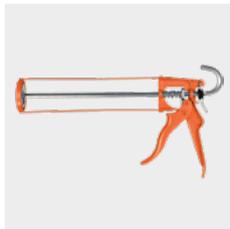
### Zusatz für Wände über 1.500 mm Breite



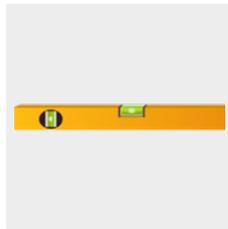
## Dieses Material benötigen Sie für den Einbau



Maßband



Kartuschenpresse



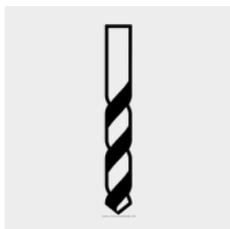
Wasserwaage



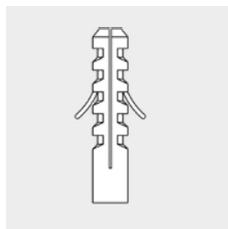
Schraubendreher



Bohrmaschine



Bohrer, d = 10 mm  
(zusätzlich d = 25 mm  
für Bodenhülse, ab  
Breite 1500 mm)



Dübel\* 10 mm



Anschlagwinkel



Inbusschlüssel



Meißel



Bleistift



Hammer



Malerkrepp

\* Montagematerial (Dübel und Schrauben) ist den örtlichen Gegebenheiten anzupassen (z. B. Beton, Mauerwerk bzw. Zustand der Wand). Fester Montageuntergrund muss erreicht werden.

## Montage des Zubehörs

Die Wasserschutz-Wand wird mit demontierten Griffen und Easy-Klick-Haken geliefert. Im ersten Schritt werden diese montiert.



### Haltegriffe

Befestigen Sie die Griffe mit den mitgelieferten Inbuschrauben an der Oberseite der Wasserschutz-Wand in den vorgesehenen Gewindeeinsätzen. Ziehen Sie die Schrauben mit einem maximalen Drehmoment von 24 Nm an.



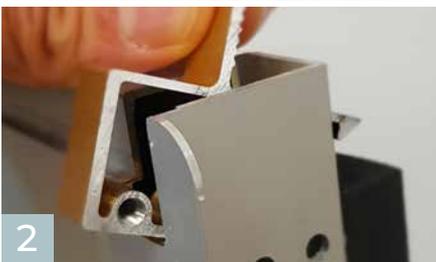
1

### Verriegelungshaken

1 Für die Befestigung der Verriegelungshaken benötigen Sie einen Schraubendreher.

2 Setzen Sie die Haken in die Aussparungen auf der rechten und linken Seite der Wasserschutz-Wand ein. Achten Sie darauf, dass die Spitze in den Schlitz eingeführt wird.

3 Befestigen Sie die Haken, indem Sie die mitgelieferten Schrauben in die vorgesehenen Bohrungen einsetzen. Ziehen Sie die Schrauben mit einem maximalen Drehmoment von 6 Nm an.



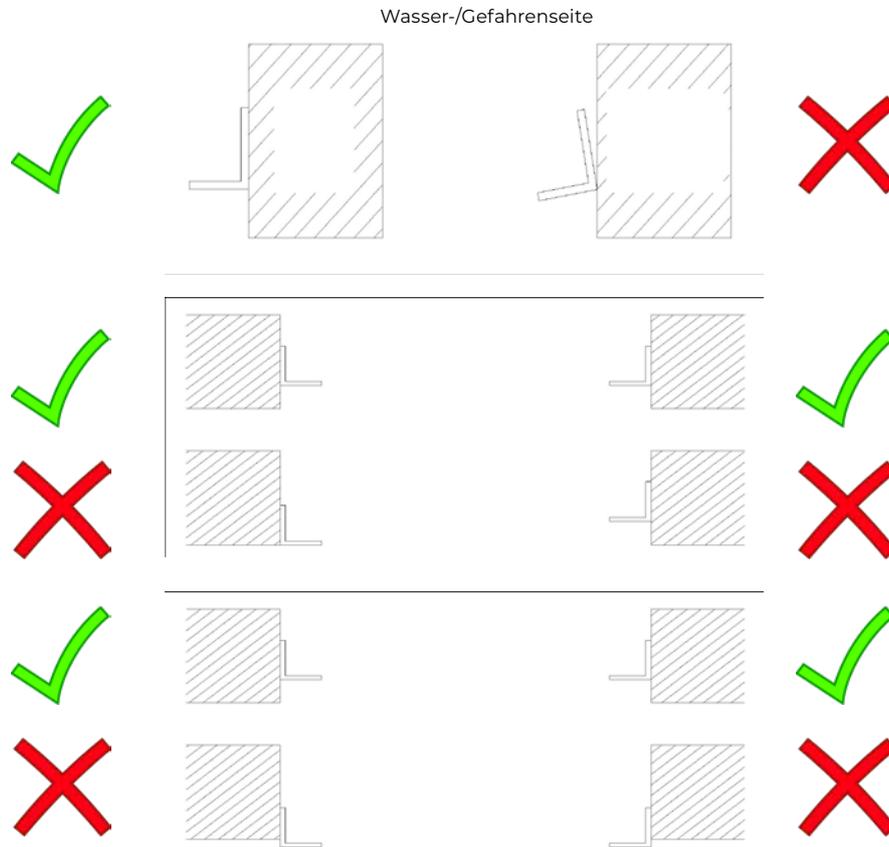
2



3



Achten Sie beim Befestigen der Winkelprofile auf eventuelle Lücken zwischen Profil und Wand, die mit dem mitgelieferten Dichtmittel gefüllt werden müssen.



## Verriegelung für Wasserschutz-Wand

Bei Wasserschutz-Wänden mit einer Breite ab 1500 mm werden diese mit Sicherungsriegeln versehen. Während der Montage der Wasserschutz-Wand ist es erforderlich, an den jeweiligen Positionen der Verriegelungen Bohrungen mit einem Durchmesser von 25 mm für den Einsatz der mitgelieferten Bodenhülsen zu setzen.

## Anzahl der Sicherungsriegel zum Fußboden (bei Wasserschutz-Wand aus Aluminium)

1.200	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3	3	3	3
1.000	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
800	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	2	2	2
600	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
400	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
200	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
900	1.100	1.300	1.500	1.700	1.900	2.100	2.300	2.500	2.700	2.900	3.100	3.300	3.500	3.700	3.900	4.100	4.300	4.500	4.700	4.900	5.100		

# Einbauvariante 1: Montage in der Leibung

STEINAU  
WASSER-  
SCHUTZ



Für die Befestigung der Montagewinkel benötigen Sie Dübel mit einem Durchmesser von 10 mm, die für die Wandbeschaffenheit geeignet sind.



1

Beide Montagewinkel an die Wasserschutz-Wand ansetzen und einrasten lassen.



2

Richten Sie die Montagewinkel so aus, dass die Bestellbreite eingehalten ist.



3

Saubere Auflagenfläche schaffen. Achten Sie auch auf die Übergänge in den Ecken.



4

Die Wasserschutzwand in die Öffnung einsetzen.



5

Die Wasserschutzwand in der gewünschten Lage positionieren (Randabstände beachten).



6

Die Wasserschutzwand im rechten Winkel zur Bodenfläche ausrichten. Die Position der Seitenwinkel markieren.



7 Die Position der Bohrlöcher an der Wand markieren.



8 Bohren und die Dübel einsetzen.



9 Auf der Wandseite des Montagewinkels und an der Rückseite der Nieten Dichtstoff auftragen.



10 Auf die Bodenaufstandsfläche des Montagewinkels Dichtstoff auftragen.



11 Setzen Sie die Montagewinkel zuerst am Boden auf und befestigen Sie ihn an der Wand. Bitte die Angaben des Dübelherstellers zum maximalen Drehmoment beachten!



12 Überschüssigen Dichtstoff entfernen.



13

Schmieren Sie die Dichtungen und das Rückhaltesystem der Wasserschutz-Wand.



14

Die Montageposition der Wasserschutzwand prüfen.



15

Die Wand entlang des Montagewinkels mit einen Spalt von ca. 5 mm mit Kreppband abkleben.



16

Die Ecke des Montagewinkels mit Dichtstoff abdichten und abziehen.



17

**Sehr wichtig!**  
Eine Dichtstoffraupe am Fuß des Eckwinkels setzen. Die Dichtstoffraupe mit dem mitgelieferten Dichtstoffspachtel glatt ziehen (die abgeschrägte Seite verwenden).



18

**Sehr wichtig!**  
Das Ergebnis sollte eine Dichtstoffraupe von 10 x 10 mm sein.

# Einbauvariante 2: Montage vor der Leibung

STEINAU  
WASSER-  
SCHUTZ



Prüfen Sie, ob die Montagewinkel mit den zugehörigen Hinterfütterungen (Distanzprofil 40 x 10 mm oder Vierkantröhr 50 x 50 mm) gleichmäßig an der Wand anliegen.



1

Beide Montagewinkel an die Wasserschutz-Wand ansetzen und einrasten lassen.



2

Richten Sie die Montagewinkel so aus, dass die Bestellbreite eingehalten ist.



3

Saubere Auflagenfläche schaffen. Achten Sie auch auf die Übergänge in den Ecken.



4

Positionieren Sie die Wasserschutz-Wand vor der Öffnung, die geschützt werden soll.

STEINAU  
WASSER-  
SCHUTZ



Prüfen Sie, ob die Montage-  
winkel mit den entsprechenden  
Distanzprofilen gleichmäßig an  
der Wand anliegen. Der Monta-  
gewinkel muss über dem Dis-  
tanzprofil überstehen, damit die  
„Easy-Klick-Nase“ einrasten kann.



Falls an einigen Stellen Un-  
ebenheiten vorhanden sind,  
gleichen Sie diese druckfest  
aus.



Markieren Sie die Montageposi-  
tion an der Wand.



Die Position der Bohrlöcher an  
der Wand markieren.



Bohren und die Dübel einset-  
zen.



Tragen Sie Dichtstoff auf die Bodenaufschlagflächen der Distanzprofile sowie auf die Wandkontaktflächen auf.



Auf der Wandseite des Montagewinkels, an der Rückseite der Nieten sowie auf die Bodenaufstandsfläche des Montagewinkels Dichtstoff auftragen.



Setzen Sie Distanzprofil und Montagewinkel zuerst am Boden auf und befestigen Sie sie an der Wand. Bitte die Angaben des Dübelherstellers zum maximalen Drehmoment beachten!



Überschüssigen Dichtstoff entfernen.



Schmieren Sie die Dichtungen und das Rückhaltesystem der Wasserschutz-Wand.



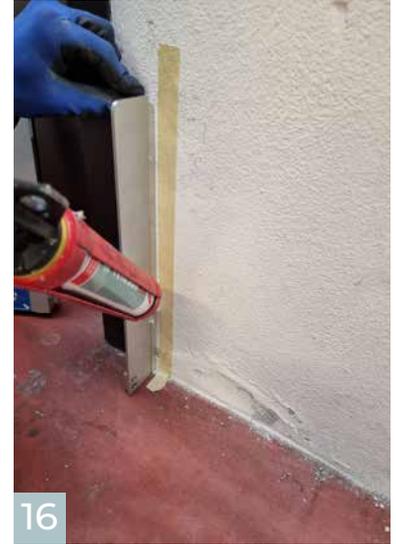
14

Die Montageposition der Wasserschutzwand prüfen.



15

Die Wand entlang des Winkels mit einem Spalt von ca. 5 mm mit Kreppband abkleben.



16

Die Ecke des Montagewinkels mit Dichtstoff abdichten und abziehen.



17

Den Fußboden neben dem Montagewinkel mit einem Spalt von ca. 5 mm mit Kreppband abkleben.



18

**Sehr wichtig!**  
Eine Dichtstoffraupe am Fuß des Eckwinkels setzen. Die Dichtstoffraupe mit dem mitgelieferten Dichtstoffspachtel glatt ziehen (die abgeschrägte Seite verwenden).



19

**Sehr wichtig!**  
Das Ergebnis sollte eine Dichtstoffraupe von 10 x 10 mm sein.

# Montage Bodenblech

(optional zum Ausgleich von Unebenheiten oder Fugen)

Wichtig: die Montage des Bodenblechs muss erfolgen, bevor die Montagewinkel der Wasserschutz-Wand montiert werden! Die Montagewinkel werden dann auf das Bodenblech anstatt auf den Fußboden aufgesetzt! Zur Befestigung des Bodenblechs verwenden Sie Dübel mit einem Durchmesser von 10 mm, die für die jeweilige Bodenbeschaffenheit geeignet sind (nicht im Lieferumfang enthalten, bitte die Anweisungen des Dübelherstellers beachten). Wenn der Fußboden im Bereich der Öffnung Fugen und/oder Unebenheiten aufweist, ist deren Ausgleich mit Dichtstoff oder einer geeigneten Nivelliermasse (nicht im Lieferumfang enthalten) erforderlich.



1

Platzieren Sie das Bodenblech an der gewünschten Stelle.



2

Positionieren Sie das Bodenblech



3

Markieren Sie die Bohrlöcher für die Dübel.



4

Überprüfen Sie die Ebenheit des Bodens, indem Sie die Bodenschiene hochkant darauf stellen.



5

Markieren Sie die Bereiche auf dem Boden, die eine Nivellierung erfordern.



6

Bohren und die Dübel einsetzen.



7

Tragen Sie Dichtstoff in die Bereiche auf, die keine Nivellierung erfordern.



8

Wenn erforderlich Nivelliermasse auftragen.



9

Positionieren Sie die Bodenschiene zur Befestigung.



10

Befestigen Sie das Bodenblech. Bitte die Angaben des Dübelherstellers zum maximalen Drehmoment beachten!



11

Den Fußboden entlang des Bodenblechs mit einem Spalt von ca. 5 mm mit Kreppband abkleben.



12

Prüfen Sie mit einer Richtlatte, ob das Bodenblech eine planebene Oberfläche aufweist.



13

Eventuelle Unebenheiten durch vorsichtigen Druck auf die höchsten Punkte ausgleichen.



14

Die Ecke des Bodenblechs mit Dichtstoff abdichten und abziehen.



15

Lassen Sie den Dichtstoff sowie die Nivelliermasse nach Entfernen des Malerkrepps gemäß Herstellerangaben aushärten.



16

Versiegeln Sie die Schrauben mit Dichtstoff. Überschüssigen Dichtstoff entfernen.

# Anwendung & Pflege

STEINAU  
WASSER-  
SCHUTZ



Vor der Anwendung: Überprüfen Sie den Zustand der Dichtungen. Wenn sie Risse oder Druckstellen aufweisen oder durch Verschleiß beschädigt sind, müssen sie ersetzt werden.



Beispiele für beschädigte Dichtungen, die die Funktion der Wasserschutz-Wand beeinträchtigen können.



Die Montagewinkel müssen besonders im Bereich der Rückhalte- und Aufschwimmsicherungen von Schmutz freigehalten werden. Durch Verschleiß und Korrosion beschädigte Montagewinkel müssen ausgetauscht werden.

# Einsetzen der Wasserschutz - Wand



01

## Sehr wichtig!

Schmieren Sie die Dichtungen und das Rückhaltesystem der Wasserschutz-Wand.



02

Führen Sie die Wasserschutz-Wand in einem Winkel von ca. 20° hinter das Rückhaltesystem ein.



03

Drücken Sie die Wasserschutz-Wand mit leichtem Druck nach vorne und schieben Sie sie gleichzeitig in Richtung der Montagewinkel.



04

Lassen Sie die beiden Verriegelungshaken hörbar einrasten (typisches „Klick“-Geräusch).

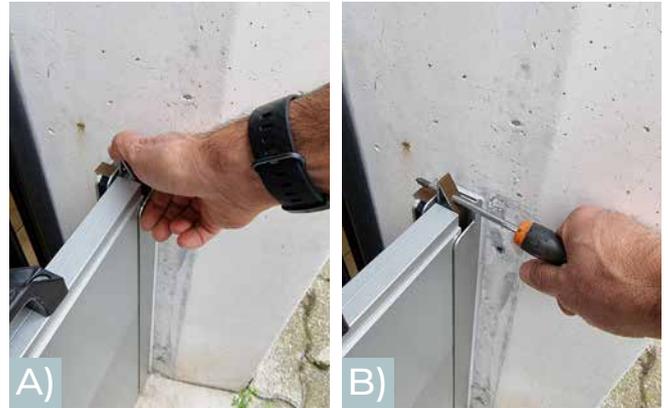


05

Falls vorhanden den Sicherungsriegel in die Bodenhülse einführen und in die Sicherung drehen.

# Entfernen der Wasserschutz - Wand

1. Falls vorhanden, den Sicherungsriegel aus der Boden-  
hülse ziehen.
2. Beide Verriegelungshaken lösen und dabei leichten  
Druck auf die Wasserschutz-Wand ausüben.  
**A)** Durch Druck auf den oberen Teil des Dreiecks.  
**B)** Durch Einführen eines Stifts in die Bohrung und  
leichtem Druck nach unten.
3. Kippen Sie die Wasserschutz-Wand nach außen und  
entnehmen Sie sie.
4. Beachten Sie beim Transport der Wasserschutz-Wand,  
dass diese keinesfalls auf den Dichtungen  
abgestellt oder angestoßen wird!



# Lagerung der Wasserschutz - Wand

STEINAU  
WASSER-  
SCHUTZ



Um Schäden an den Dichtungen zu vermeiden, sollte die Wasserschutz-Wand stets so gelagert werden, dass die Dichtungen nicht den Boden oder Wände berühren. Geeignete Lagerungsmethoden:

- A)** Mit den Dichtungen nach außen gerichtet an den Griffen aufgehängt.
- B)** Mit den Dichtungen nach außen gerichtet, kopfüber gegen eine Wand gelehnt. Achtung! Wasserschutz-Wand muss gegen Umfallen gesichert werden!



**steinau.com**

**Zentrale steinau KG**

Im Ohl 14 b · 59757 Arnsberg

Tel.: 02932 4906-9000

E-Mail: info@steinau.com

# WIR MACHEN ES MÖGLICH

Wir bieten erstklassige Dienstleistungen und ein breites Sortiment, mit denen wir eine starke Marktposition sichern. Mit elf Niederlassungen deutschlandweit sind wir stets nah an unseren Kunden und richten uns gezielt nach Ihren Bedürfnissen.



Direkt zum steinau  
Kontaktformular

